

Bauleitplan Nr. 1860 - Am Sandberge, Anregungen zur öffentlichen Auslage

[REDACTED] sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung von Trägern öffentlicher Belange.

Wie bereits in der Stellungnahme des ADFC zum zweiten Schritt des Bauleitplans am 08.06.2022 festgestellt, ist das geplante Schulgebiet derzeit aus keiner Richtung am Radwegnetz angebunden, stattdessen brechen geschützte Radwege aus der Emslandstraße und der Bemeroder Straße kurz vor dem Schulbereich ab oder sind aus Richtung Lange Hop bzw. Anecampstraße / Am Sandberge nicht vorhanden.

Der Bauleitplan erweitert das Profil der Straßen Am Sandberge und Lange Hop im Bereich des Schulgrundstücks, aber legt noch keine Lösung zur Anbindung des Radverkehrs fest, sondern verweist zur Umsetzung der Maßnahmen auf den nachfolgenden Planvollzug.

Der ADFC begrüßt ausdrücklich, dass Radwegeanlagen im Rahmen des B-Plans ergänzt werden sollen. Daher regen wir an, dass der Bauleitplan folgende Punkte für den Planvollzug festlegt:

- Aus Richtung Bemeroder Straße ist die Nebenanlage zu verbreitern, um einen geschützten, vom Gehweg getrennten Radweg zu ermöglichen. Die Variante 3 des Verkehrsgutachtens zum B-Plan 1860 schlägt dagegen die Führung des Radverkehrs im Kreisel farblich markiert auf der Fahrbahn vor. Dies widerspricht der Forderung eines geschützten Radweges und wird vom ADFC in dieser Form abgelehnt.¹
- Aus Richtung Emslandstraße ist bei der durchgängigen Erstellung von Nebenanlagen für Radwege die Querung der Stadtbahnlinie kritisch, da der Radverkehr ab dem

¹ Für das Kreisel-Design empfehlen wir einen einspurig geschützten Kreisel. Siehe dazu auch das ADFC-Factsheet zu Kreuzungen auf Seite 7:
https://www.adfc.de/fileadmin/user_upload/Expertenbereich/Politik_und_Verwaltung/Download/adfc_innorad_kreuzungen_web.pdf

Knotenpunkt zur Alten Bemeroder Straße an der engsten Stelle kurz vor den Schienen auf die Fahrbahn geleitet wird, siehe Abbildung unten. Die Querung ist zwar nicht Teil des B-Plans 1860, angesichts der Planung einer neuen Schule sollte der B-Plan unseres Erachtens nach auf diese Gefahrstelle hinweisen.

- Die Lange-Hop-Straße bietet keine geschützten Radwege und ist für die Anbindung der neuen Schule nicht ausreichend. Da sie nicht Teil des B-Plan-Entwurfs 1860 ist, sollte der B-Plan zumindest auf diesen Mangel in der Anbindung der Schule hinweisen.



Abbildung: Führung des Radverkehrs auf der Fahrbahn in der Bemeroder Straße

Im weiteren Verlauf nimmt der B-Plan Stellung zum Verlauf der Stadtbuslinie 330. Dazu regt der ADFC an, die Alte Bemeroder Straße und den Knotenpunkt Alte Bemeroder Straße / Brabeckstraße zu entlasten und die Linie 330 im Uhrzeigersinn durch die Wülfeler Straße - Emslandstraße - Am Sandberge - Brabeckstraße zu führen. Neben der Entlastung gäbe es dann auch keine Linksabbiegesituation für die Buslinie mehr.

Abschließend begrüßt der ADFC, dass die Fahrradabstellanlagen im Eingangsbereich der beiden Schulen geplant werden. Hierzu regen wir an, dass die Abstellanlagen überdacht werden.

Wir bitten Sie darum, die Planungen entsprechend zu ergänzen.

Mit freundlichen Grüßen

Eberhard Röhrig-van der Meer
Vorsitzender